



**THOMASLLOYD
CLEANTECH INFRASTRUCTURE FUND GMBH**



Portfolio Report | Q3 2017



Die folgenden Darstellungen beinhalten Informationen über den Investmentfonds „ThomasLloyd SICAV-Cleantech Infrastructure Fund“ (im Folgenden „Investmentfonds“), von dem Anteile von der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH (im Folgenden „Beteiligungsgesellschaft“) im Rahmen der Umsetzung ihrer Anlagestrategie gehalten werden. Der Investmentfonds ist als Aktiengesellschaft nach den Gesetzen des Großherzogtums Luxemburg gegründet und gilt als offene Investmentgesellschaft mit variablen Kapital. Die Anteile an dem Investmentfonds dürfen in der Bundesrepublik Deutschland nicht an Privatanleger im Sinne des § 1 Abs. 19 Nr. 31 KAGB vertrieben werden. Die Anteile dürfen innerhalb Deutschlands nur an Professionelle Anleger im Sinne des § 1 Abs. 19 Nr. 32 KAGB und/oder an Semi-Professionelle Anleger im Sinne des § 1 Abs. 19 Nr. 33 KAGB vertrieben werden.

HIGHLIGHTS

ThomasLloyd besuchte mit einer Delegation von 100 europäischen Investoren, Vertriebspartnern und Mitarbeitern die Philippinen, wo sich ein bedeutender Teil unseres aktuellen Portfolios befindet. Es war bereits unsere sechste Delegationsreise in die Region und die mit der bislang größten Gruppe. Die einwöchige Tour führte uns zunächst nach Manila, wo wir den Standort unseres lokalen Partners AC Energy Development besuchten.

Weiterhin veranstaltete ThomasLloyd ein Investment Symposium zu den Themen Wirtschaft und Energiesektor der Philippinen, bei dem Referenten der Vertretung der Europäischen Union auf den Philippinen, dem Energieministerium, dem Ministerium für Handel und Industrie, dem Investitionsausschuss (Board of Investments) und der University of Asia and the Pacific auftraten.





San Carlos BioPower

In Bacolod City wurde die Delegation vom Gouverneur des Bundesstaates Negros Occidental, Hon. Alfredo G. Marañon, Jr., begrüßt. Seine freundlichen Worte über die positiven Auswirkungen der Investitionen von ThomasLloyd im Energiesektor von Negros auf die Arbeitsplatzsituation und den Wohlstand in der Region empfanden wir alle als inspirierend. In den zwei Tagen danach führte uns die Reise zu allen drei gegenwärtig in Bau befindlichen Biomassekraftwerken. Wir besuchten in Cadiz die größte Umschlagstation zur Sammlung und zum Pressen der Zuckerrohrernteabfälle zu Ballen. Es folgten Besuche der drei von ThomasLloyd entwickelten und finanzierten Solarkraftwerke, die 2015 an das PINAI-Konsortium verkauft wurden.



Die Grundsteinlegungszeremonie von North Negros BioPower

Spektakulärer Höhepunkt unserer Reise war der feierliche Spatenstich zur Errichtung des dritten Biomasseprojekts in Manapla, im Norden der Insel. Es handelt sich um ein weiteres Zuckerrohr-Biomassekraftwerk mit einer Leistung von 25 MW. An den Feierlichkeiten nahmen lokale Würdenträger, Grundstücksbesitzer und Bauern teil. Hauptredner war Gouverneur Alfredo G. Marañon, Jr.

Biomasse

San Carlos BioPower: Das 3. Quartal ist durch den intensiven Vorstoß zur Fertigstellung des Biomassekraftwerks San Carlos Biopower mit 19,99 MW Leistung geprägt. In der Berichtsperiode konnten die meisten wichtigen Bauarbeiten abgeschlossen werden. Es sind dies unter anderem die Kesselanlage, das gesamte Fördersystem sowie Gebäude und Anlage zur Wasseraufbereitung. Ein Team aus dem Energieministerium besuchte im September die Baustelle, um sich von den Fortschritten zu überzeugen. Da nun die Errichtung des Umspannwerks abgeschlossen

ist, wurden zur Festlegung des Zeitplans für die Inbetriebnahme und den Netzanschluss zudem mehrere Meetings mit der National Grid Corporation abgehalten. Per Quartalsende waren die einzigen Schlüsselthemen, die noch vor dem Anschluss des Kraftwerks gelöst werden müssen, elektrischer Natur.

South Negros Biopower: Im 3. Quartal konnten Zaun und Arbeiterquartiere fertiggestellt werden. Außerdem ist die Baustelle mittlerweile geplant. Daher konnte mit den Pfahlwerkarbeiten für die Fundamente begonnen werden. Es werden insgesamt 239 Pfähle benötigt, von denen täglich acht gesetzt werden. Ende Oktober waren 80% dieser Arbeiten fertiggestellt. Im Oktober begab sich der Bauherreningenieur, Poyry, nach China, um sich zu vergewissern, ob die Herstellung von Bauteilen mit langer Bauzeit, wie Transformator und Turbine, im Zeitplan liegt.

North Negros Biopower: Nach der offiziellen Grundsteinlegung konzentrieren wir uns auf die Einholung aller Lizenzen und Baugenehmigungen. Hier ist vor allem der vom Energieministerium auszustellende Biomass Renewable Energy Contract (BREROC) zu nennen. Der Antrag wurde am 3.10.2017 gestellt. Die Verkehrsverträglichkeitsprüfung wird gerade durchgeführt und fließt in die Umweltverträglichkeitsbescheinigung ein. Dem Projektbetreiber liegen außerdem zwei Entwürfe für die System Impact Study (SIS) vor.

Abteilung für Brennstofflieferung: Jetzt, kurz vor der Inbetriebnahme des ersten Projekts, hat die Abteilung für Brennstofflieferungen ihren Vollbetrieb aufgenommen. Die Zuckerrohrernteabfälle werden in eigenen Umschlagstationen gesammelt, zu Ballen gepresst und bis zum Transport ins Kraftwerk zwischengelagert. Es gibt jeweils eine Umschlagstation in der Nähe der ersten Projekte nahe San Carlos City bzw. La Carlota City. Die größte Station befindet sich im Norden, in Cadiz City, einem der Zentren des Zuckerrohranbaus auf der Insel. Ende September waren 60.000 Tonnen Bagasse vorrätig. Die Sammlung wird nach dem Ende der Regenzeit wieder aufgenommen. Soeben wird die vierte Umschlagstation in Escalante fertiggestellt. Sie soll Anfang 2018 in Betrieb gehen. Das Sammeln der Erntereste erweist sich als wesentlicher Erfolgsfaktor der Projekte. Besonders wichtig ist hier die Akzeptanz, die dieses unter den Landwirten genießt. Diese kommen von sich aus auf uns zu, weil sie von der Sammlung ihrer Bagasse durch höhere Einnahmen und Erträge profitieren.

San Carlos Solar Energy II A



| | |
|---|---|
| Projektzweckgesellschaft | Negros Island Solar Power Inc. |
| Standort | <ul style="list-style-type: none"> • Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 25 22.84 N, 122 56 12.52 E |
| Technische Spezifikationen | <ul style="list-style-type: none"> • 18-MWp DC Freiflächen-Solarkraftwerk • Größe Projektstandort: 247.300 m² • Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.843 kWh/m²/Jahr (PVsyst) • Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 12 km Entfernung |
| Stromversorgung | 41.000 Menschen |
| Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze | 7 im Kraftwerk |
| Lieferanten/Hersteller | Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Fiberoptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich) |
| Generalunternehmer (EPC) | <ul style="list-style-type: none"> • Conergy Asia & ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung) • SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament) • Schema Konsult, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage) |
| Betrieb & Wartung | Conergy Asia & ME Pte. Ltd. |
| Bauherreningenieur (Owner's Engineer) | Syntegra Solar International AG |
| Vertragsparteien Stromabnahme | <ul style="list-style-type: none"> • Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds) |
| Bonität Stromabnehmer (Credit Rating) | Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick |
| Spezifikationen Stromabnahmevertrag | Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt. |
| Gesamtrealisierungskosten bis COD | USD 41,4 Mio. |
| Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr | USD 5,19 Mio. |
| Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern | <ul style="list-style-type: none"> • Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP. • Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Garantie) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks. |
| Projektversicherungen (Deckungssumme) | <ul style="list-style-type: none"> • Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 30.871.860) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 3.098.194). • Baugeräteversicherung (USD 403.949) • Montageversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 1.608.186) • Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 904.604) |
| Versicherer (Deckungsanteil) | AIG Philippines Insurance (29%), Pioneer Insurance and Surety (28%), Mapfre Insular Insurance (18%), Federal Phoenix Assurance (14%), New India (5%), Malayan Insurance (4%) und UCPB General Insurance (2%). |
| Status | Im kommerziellen Betrieb seit März 2016 |

San Carlos Solar Energy II B



| | |
|---|---|
| Projektzweckgesellschaft | Negros Island Solar Power Inc. |
| Standort | <ul style="list-style-type: none"> • Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 25 22.84 N, 122 56 12.52 E |
| Technische Spezifikationen | <ul style="list-style-type: none"> • 14-MWp DC Freiflächen-Solarkraftwerk • Größe Projektstandort: 200.000 m² • Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.843 kWh/m²/Jahr (PVsyst) • Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 12 km Entfernung |
| Stromversorgung | 32.000 Menschen |
| Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze | 7 im Kraftwerk |
| Lieferanten/Hersteller | Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Fiberoptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich) |
| Generalunternehmer (EPC) | <ul style="list-style-type: none"> • Conergy Asia & ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung) • SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament) • Schema Konsult, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage) |
| Betrieb & Wartung | Conergy Asia & ME Pte. Ltd. |
| Bauherreningenieur (Owner's Engineer) | Syntegra Solar International AG |
| Vertragsparteien Stromabnahme | <ul style="list-style-type: none"> • Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds) |
| Bonität Stromabnehmer (Credit Rating) | Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick |
| Spezifikationen Stromabnahmevertrag | Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt. |
| Gesamtrealisierungskosten bis COD | USD 24,8 Mio. |
| Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr | USD 3,95 Mio. |
| Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern | <ul style="list-style-type: none"> • Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP. • Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Garantie) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks. |
| Projektversicherungen (Deckungssumme) | <ul style="list-style-type: none"> • Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 21.249.664) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 2.119.946). • Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 703.581) |
| Versicherer (Deckungsanteil) | Malayan Insurance (39%), Pioneer Insurance (29%), AIG Philippines Insurance (29%) und UCPB General Insurance (3%) |
| Status | Im kommerziellen Betrieb seit März 2016 |

San Carlos Solar Energy III



| | |
|---|---|
| Projektzweckgesellschaft | Negros Island Solar Power Inc. |
| Standort | <ul style="list-style-type: none"> Hacienda Sicaba Lacson, Barangay Sta. Teresa, Municipality of Manapla, Provinz Negros Occidental, Philippinen Koordinaten: 10 56 53.60 N, 123 09 56.77 E |
| Technische Spezifikationen | <ul style="list-style-type: none"> 48-MWp DC Freiflächen-Solarkraftwerk Größe Projektstandort: 638.000 m² Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.911 kWh/m²/Jahr (PVsyst) Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 15 km Entfernung |
| Stromversorgung | 100.000 Menschen |
| Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze | 20 im Kraftwerk |
| Lieferanten/Hersteller | Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Fiberoptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich) |
| Generalunternehmer (EPC) | <ul style="list-style-type: none"> Conergy Asia & ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung) SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament) Phesco, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage) |
| Betrieb & Wartung | Conergy Asia & ME Pte. Ltd. |
| Bauherreningenieur (Owner's Engineer) | Syntegra Solar International AG |
| Vertragsparteien Stromabnahme | <ul style="list-style-type: none"> Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds) |
| Bonität Stromabnehmer (Credit Rating) | Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick |
| Spezifikationen Stromabnahmevertrag | Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt. |
| Gesamtrealisierungskosten bis COD | USD 95 Mio. |
| Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr | USD 14,10 Mio. |
| Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern | <ul style="list-style-type: none"> Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP. Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Garantie) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks. |
| Projektversicherungen (Deckungssumme) | <ul style="list-style-type: none"> Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 73.284.240) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 7.582.265) Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 1.872.599) |
| Versicherer (Deckungsanteil) | AIG Philippines Insurance (29%), Pioneer Insurance and Surety (28%), Mapfre Insular Insurance (20%), Malayan Insurance (20%) und UCPB General Insurance (2%) |
| Status | Im kommerziellen Betrieb seit März 2016 |

San Carlos BioPower



| | |
|---|--|
| Projektzweckgesellschaft | San Carlos Biopower Inc. |
| Standort | <ul style="list-style-type: none"> San Carlos Ecozone (Sonderwirtschaftszone für Agrar- und Industriebetriebe), Circumferential Road, Barangay Palampas, San Carlos City, Provinz Negros Occidental, Philippinen Koordinaten: 10 30 36 N, 123 25 16 E |
| Technische Spezifikationen | <ul style="list-style-type: none"> 19,99-MW-Biomassekraftwerk (Energieerzeugung aus landwirtschaftlichen Abfällen) Größe Projektstandort: 210.000 m² Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen Brennstoffverbrauch: 170.000 Tonnen pro Jahr Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 1,1 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 40 km-Radius Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in 1,5 km Entfernung |
| Stromversorgung | 212.000 Menschen |
| Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze | 600 im Kraftwerk / 2.000 in der Landwirtschaft |
| Lieferanten/Hersteller | Kessel: Wuxi Huaguang Boiler (China), Turbine: Harbin Turbine (China), Generator: Shandong Jinan Power Equipment Factory (China), Motoren, Transmitter: ABB (Schweiz), Pneumatische Steuerung: Nihon Koso (Japan), Kesselspeisepumpe: Sulzer (Schweiz), Getriebe: Siemens (Deutschland), Brennstoffschredder: Roto Grind (Deutschland), Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China) |
| Generalunternehmer (EPC) | Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co., Ltd. |
| Betrieb & Wartung | Wuxi Huaguang Power Systems (Phils) Inc. |
| Bauherreningenieur (Owner's Engineer) | Poyry Energy Inc. |
| Lender's Engineer | Sargent & Lundy LLC |
| Vertragsparteien Stromabnahme | <ul style="list-style-type: none"> Netzkopplungsvertrag mit Victorias-Manapla-Cadiz Rural Electric Service Cooperative Inc. (VRESCO) Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds) |
| Bonität Stromabnehmer (Credit Rating) | Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick |
| Spezifikationen Stromabnahmevertrag | Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,63 (USD 0,15) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkurschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt. |
| Gesamtrealisierungskosten bis COD | USD 95 Mio. |
| Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr | USD 22,6 Mio. |
| Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern | Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungsgarantie) der Bank of Communications für den EPC |
| Projektversicherungen (Deckungssumme) | <ul style="list-style-type: none"> Transportversicherung mit integrierter Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 48,28 Mio.) Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Elementarschäden (USD 46,14 Mio.) sowie integrierter Haftpflicht- (USD 1,19 Mio.) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 25,17 Mio.) Geräte- und Gebäudeversicherung (USD 3,59 Mio.) |
| Versicherer (Deckungsanteil) | <ul style="list-style-type: none"> Transportversicherung: AIG Philippines Insurance (50%), C.V. Starr (30%), Charter Ping An (20%) Bauleistungsversicherung: AIG Philippines Insurance (25%), Malayan Insurance (20%), Mapfre Insular (17,5%), Charter Ping An (7,5%), Federal Phoenix Assurance (12,5%) und BPI MS Insurance (17,5%) Geräte- und Gebäudeversicherung: AIG Philippines Insurance (74%), Philippine National Bank Insurance (3%), FPG Insurance (10%), Charter Ping An Insurance (11%), Empire Insurance (2%). |
| Status | Im Bau seit Q2 2015 |
| Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag | Q4 2017 |

South Negros BioPower



| | |
|---|---|
| Projektzweckgesellschaft | South Negros Biopower Inc. |
| Standort | <ul style="list-style-type: none"> • Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 25 23.32 N, 122 56 13.11 E |
| Technische Spezifikationen | <ul style="list-style-type: none"> • 24,99-MW-Biomassekraftwerk (Energieerzeugung aus landwirtschaftlichen Abfällen) • Größe Projektstandort: 300.000 m² • Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen • Brennstoffverbrauch: 220.000 Tonnen pro Jahr • Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 1,4 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 50 km-Radius • Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 8 km Entfernung |
| Stromversorgung | 265.000 Menschen |
| Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze | 675 im Kraftwerk / 2.500 in der Landwirtschaft |
| Lieferanten/Hersteller | Kessel: Wuxi Huaguang Boiler (China), Turbine: Harbin Turbine (China), Generator: Shandong Jinan Power Equipment Factory (China), Motoren, Transmitter: ABB (Schweiz), Pneumatische Steuerung: Nihon Koso (Japan), Kesselspeisepumpe: Sulzer (Schweiz), Getriebe: Siemens (Deutschland), Brennstoffschredder: Roto Grind (Deutschland), Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China) |
| Generalunternehmer (EPC) | Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co., Ltd. |
| Betrieb & Wartung | Wuxi Huaguang Power Systems (Phils) Inc. |
| Bauherreningenieur (Owner's Engineer) | Poyry Energy Inc. |
| Lender's Engineer | Sargent & Lundy LLC |
| Vertragsparteien Stromabnahme | <ul style="list-style-type: none"> • Netzkopplungsvertrag mit Negros Occidental Electric Cooperative Inc. (NOCECO) • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds) |
| Bonität Stromabnehmer (Credit Rating) | Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick |
| Spezifikationen Stromabnahmevertrag | Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,63 (USD 0,15) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt. |
| Gesamtrealisierungskosten bis COD | USD 103,6 Mio. |
| Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr | USD 28,2 Mio. |
| Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern | Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungssgarantie) der Bank of Communications für den EPC. |
| Projektversicherungen (Deckungssumme) | <ul style="list-style-type: none"> • Umfassendes Deckungskonzept analog San Carlos BioPower, angepasst auf die abweichenden Projektspezifikationen, wird implementiert. • Aktuell: Gebäuderversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 0,43 Mio.) |
| Versicherer (Deckungsanteil) | Philippine National Bank (100%) |
| Status | Im Bau seit Q2 2016 |
| Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag | Q4 2018 |

North Negros BioPower



| | |
|---|--|
| Projektzweckgesellschaft | North Negros Biopower Inc. |
| Standort | <ul style="list-style-type: none"> • Agroindustrielles Gewerbegebiet, Barangay Sta. Teresa Gemeinde Manapla, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 56 41.58 N, 123 10 2.54 E |
| Technische Spezifikationen | <ul style="list-style-type: none"> • 24,99-MW-Biomassekraftwerk (Energieerzeugung aus landwirtschaftlichen Abfällen) • Größe Projektstandort: 300.000 m² • Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen • Brennstoffverbrauch: 220.000 Tonnen pro Jahr • Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 2,1 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 50 km-Radius • Netzanschluss: an ein bestehendes 138-kV-Umspannwerk in 12 km Entfernung |
| Stromversorgung | 265.000 Menschen |
| Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze | 675 im Kraftwerk / 2.500 in der Landwirtschaft |
| Lieferanten/Hersteller | Kessel: Wuxi Huaguang Boiler (China), Turbine: Harbin Turbine (China), Generator: Shandong Jinan Power Equipment Factory (China), Motoren, Transmitter: ABB (Schweiz), Pneumatische Steuerung: Nihon Koso (Japan), Kesselspeisepumpe: Sulzer (Schweiz), Getriebe: Siemens (Deutschland), Brennstoffschredder: Roto Grind (Deutschland), Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China) |
| Generalunternehmer (EPC) | Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co., Ltd. |
| Betrieb & Wartung | Wuxi Huaguang Power Systems (Phils) Inc. |
| Bauherreningenieur (Owner's Engineer) | Poyry Energy Inc. |
| Lender's Engineer | Sargent & Lundy LLC |
| Vertragsparteien Stromabnahme | <ul style="list-style-type: none"> • Netzkopplungsvertrag mit National Transmission Corporation (TransCo) • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds) |
| Bonität Stromabnehmer (Credit Rating) | Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick |
| Spezifikationen Stromabnahmevertrag | Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,63 (USD 0,15) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt. |
| Gesamtrealisierungskosten bis COD | USD 105 Mio. |
| Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr | USD 28,8 Mio. |
| Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern | Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungsgarantie) der Bank of Communications für den EPC |
| Projektversicherungen (Deckungssumme) | Umfassendes Deckungskonzept analog San Carlos BioPower, angepasst auf die abweichenden Projektspezifikationen, wird implementiert. |
| Versicherer (Deckungsanteil) | Versicherungskonsortium für Deckungskonzept wird zusammengestellt. |
| Status | Im Bau seit Q4 2017 |
| Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag | Q4 2019 |

Wichtige Hinweise in Bezug auf den Report: Es handelt sich bei der vorliegenden deutschen Übersetzung um eine unverbindliche Lesefassung. Maßgeblich ist allein die englische Originalfassung. Die in diesem Report enthaltenen Informationen sind vertraulich und ausschließlich nur für die Verwendung durch den Empfänger bestimmt. Sie dürfen nicht vervielfältigt, verteilt oder für andere Zwecke verwendet werden. Dieser Report enthält zukunftsgerichtete Aussagen über die Entwicklung und Kapitalerträge des Investmentfonds, dessen Anteile auch von der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH gehalten werden, die auf den gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen der Verwalterin des Investmentfonds basieren. Auch enthält er eine zusammenfassende Darstellung der von der Verwalterin des Investmentfonds geplanten, getätigten und/oder beschlossenen Investitionen, die auf vertraglichen und/oder vorvertraglichen Vereinbarungen beruhen und/oder im Einzelfall auch noch der behördlichen Genehmigung bedürfen. Die Angaben in diesem Report wurden nach bestem Wissen erstellt und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Stand des Reports ist der 30. September 2017. Für die Aktualität der Angaben zu einem anderen Zeitpunkt wird keine Gewähr übernommen.

Wichtige Hinweise in Bezug auf das aktuelle Angebot von Stillen Beteiligungen an der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH: Diese Werbeinformation enthält nicht alle Angaben, die für eine Anlageentscheidung notwendig sind. Grundlage für die jeweilige Beteiligung sind ausschließlich die dazugehörigen Verkaufsunterlagen einschließlich etwaiger Nachträge mit den dort beschriebenen Chancen und Risiken, die bei der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH in der Hanauer Landstraße 291 b, 60314 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten werden. Für das Angebot der Stillen Beteiligung an der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH besteht eine Prospektpflicht nicht.

Risiken aus der Stillen Beteiligung an der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH: Sollte die ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH nicht in der Lage sein, nachhaltig Erträge zu erwirtschaften, besteht die Gefahr der Insolvenz dieser Gesellschaft. Dies kann somit zu einem Teil- oder sogar Totalverlust der Einlage zzgl. eines etwaigen Agios sowie ausstehender Entnahmen/Ausschüttungen führen. Im Falle einer Fremdfinanzierung der Pflichteinlage kann das weitere Vermögen des Anlegers gefährdet werden. Die Erträge der Vergangenheit bieten keine Garantie und sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse. Es gibt keine Gewissheit, dass sich die dargestellten Länder, Märkte oder Branchen wie erwartet entwickeln werden und auf Ebene der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH die geplanten Erträge generiert werden. Anleger beteiligen sich auch mittelbar an dem dargestellten Investmentfonds, so dass sie weiteren Risiken aus der Geschäftstätigkeit der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH ausgesetzt sind und bei der Realisierung dieser Risiken, keine nachhaltigen Erträge erwirtschaftet werden können.